



Datenschutzerklärung für medizinische Informationen

Datum: 1. Juni 2019

Biogen verpflichtet sich, Arzneimittel auf höchstem Niveau anzubieten und Anfragen zu unseren Produkten zu beantworten. Diese Datenschutzerklärung beschreibt, wie **Biogen Switzerland AG** („**Biogen**“) Ihre „**personenbezogenen Daten**“ (d. h. alle Informationen über eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person) bei der Erbringung seiner medizinischen Informationsdienste erhebt und verarbeitet.

Personenbezogene Daten, die wir erheben, und wie wir sie verwenden

Im Zuge der Maximierung der Patientensicherheit bei der Verwendung von Biogen-Produkten bietet Biogen einen medizinischen Informationsdienst an, um auf Anfragen von Verbrauchern, Patienten und medizinischem Fachpersonal zu allen Aspekten der Verwendung oder Informationen rund um ein Biogen-Produkt zu reagieren. Die personenbezogenen Daten, die wir in der Regel einbeziehen:

- Name;
- Kontaktdaten wie Adresse, E-Mail-Adresse und/oder Telefonnummer;
- Einzelheiten der Anfrage; und
- zusätzliche ärztliche Fachinformationen (z. B. um sicherzustellen, dass wir mit einem qualifizierten Arzt zusammenarbeiten).

Wir erhalten die Daten in der Regel direkt von jemandem (z. B. wenn uns jemand eine E-Mail schickt oder anruft) oder von einem Dritten, der diese Informationen an uns weitergibt, wie z. B. einem Händler, einem Homecare-Programm oder einer Kontaktzentrale, die Anrufe in unserem Namen entgegennimmt.

Wenn eine Anfrage ein unerwünschtes Ereignis (d. h. ein unerwünschtes, unglückliches, ungewolltes, unbeabsichtigtes oder schädliches Ereignis im Zusammenhang mit der Verwendung eines Biogen-Medikaments) oder eine Beschwerde in Bezug auf ein Biogen-Produkt aufzeigt, sind wir verpflichtet, zusätzliche personenbezogene Daten in diesem Zusammenhang zu verarbeiten, um die Sicherheitsberichtsgesetze einzuhalten. Wir verarbeiten diese Daten in Übereinstimmung mit unserer Datenschutzerklärung zu Berichten über die Unbedenklichkeit, die Sie auf unserer Website finden (klicken Sie auf „Datenschutzerklärung“ und dann auf „Datenschutzerklärung zu Berichten über die Unbedenklichkeit“).

Unsere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten in unserem medizinischen Informationsdienst auf der Grundlage der berechtigten Interessen von Biogen, um als verantwortungsbewusstes Pharmaunternehmen allgemeine Anfragen zu unseren Produkten zu stellen.

Wir können Sie auch um Ihre Erlaubnis bitten, Ihren Arzt zu kontaktieren, um weitere Informationen über die Anfrage zu erhalten, und werden den Arzt nur mit dieser Erlaubnis kontaktieren. Nach Abschluss der Anfrage stellen wir keinen weiteren Kontakt mit dem Arzt her.

Weitergabe personenbezogener Daten an andere und internationale Übertragungen

Biogen gibt personenbezogene Daten an Dritte weiter, um medizinische Informationsdienste anzubieten. Je nach Art der Anfrage und des jeweiligen Produkts müssen wir möglicherweise personenbezogene Daten an unsere Vertriebspartner weitergeben, um die Anfrage zu beantworten. Wir können personenbezogene Daten an unsere Konzerngesellschaften zu den in dieser Mitteilung beschriebenen Zwecken weitergeben. Biogen kann Dritte in Anspruch nehmen, um Dienstleistungen für uns zu erbringen, die eine Weitergabe



personenbezogener Daten an diese erfordern, einschliesslich Dienstleistern, die Biogen bei der Datenverarbeitung unterstützen, z. B. durch die Bereitstellung von Cloud-Technologie und Datenspeicherungseinrichtungen. Solche Übertragungen können auch Übertragungen ausserhalb Ihres Landes in Länder umfassen, die kein angemessenes Schutzniveau für personenbezogene Daten nach Ihrem nationalen oder europäischen Datenschutzgesetz gewährleisten. In solchen Fällen ergreift Biogen geeignete Massnahmen, um sicherzustellen, dass Ihre Daten bei einer Übermittlung in diese Länder angemessen geschützt sind, z. B. durch EU-zugelassene Standardvertragsklauseln, wenn dies zur Gewährleistung eines angemessenen Datenschutzniveaus erforderlich ist. Auf Ihren Wunsch hin wird Biogen weitere Informationen über Empfänger personenbezogener Daten und Datenübertragungsvereinbarungen mit Empfängern ausserhalb des Europäischen Wirtschaftsraums zur Verfügung stellen.

Speicherung personenbezogener Daten

Biogen speichert personenbezogene Daten nicht länger als für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, und in Übereinstimmung mit den gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungsfristen. Im Allgemeinen speichern wir personenbezogene Daten zu medizinischen Informationszwecken bis zu 6 Jahre.

Ihre Rechte

Sie können sich jederzeit an Biogen wenden, wenn Sie auf Ihre personenbezogenen Daten zugreifen möchten oder wenn Sie Informationen zu den personenbezogenen Daten, die wir zu Ihrer Person haben, wünschen. Sie können Einspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erheben, sofern es dafür einen legitimen Grund gibt. Sie können ausserdem verlangen, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingeschränkt wird oder dass Ihre personenbezogenen Daten berichtigt oder gelöscht werden. Beachten Sie, dass einige dieser Rechte durch die anwendbaren Datenschutzbestimmungen eingeschränkt sind und wir zur Erfüllung der gesetzlichen Pflichten, die sich für uns aus der Gesetzgebung zur Arzneimittelüberwachung ergeben, dazu berechtigt sind, personenbezogene Daten zu erheben, zu verarbeiten und zu speichern.

Kontaktdaten

Im Sinne des europäischen Datenschutzrechts ist ein „Verantwortliche“ eine juristische Person, die dafür verantwortlich ist, Ihre personenbezogenen Daten zu schützen und Sie dabei zu unterstützen, Ihre Datenschutzrechte wahrzunehmen. Der Verantwortliche für Ihre personenbezogenen Daten ist Biogen. Falls Sie Fragen oder Bedenken zu diesem Datenschutzhinweis oder zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben oder eines Ihrer oben dargelegten Rechte wahrnehmen möchten, können Sie sich unter der E-Mail-Adresse privacy@biogen.com jederzeit an den Datenschutzbeauftragten von Biogen wenden. Wenn Sie glauben, dass Ihre Datenschutzrechte verletzt wurden, können Sie bei Ihrer vor Ort zuständigen Datenschutzbehörde Beschwerde einlegen, falls Sie dies für erforderlich erachten.